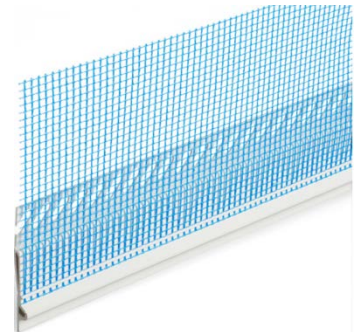


## WDVS Blechanschlussprofil 3809



Kunststoffprofil mit Tropfnase und integriertem Gewebestreifen für entkoppelte Anschlüsse an bauseitige Verblechungen

### Anwendungsbereich

Als unterer Anschluss eines WDV-Systems an vorhandene Blechprofile, z. B. bei Dachrandabschlüssen. Ebenfalls einsetzbar zur horizontalen Sturzausbildung bei Rollladenkästen mit unterseitigem Blechanschluss, als überputzbare Alternative zum Sockelprofil. Je nach Objektsituation kann durch Umbiegen des Lochschenkels gleichzeitig der Eckschutz ausgebildet werden. Bei Armierungsschichten mit einer Schichtdicke von mindestens 4 mm auch als Tropfkantenprofil, durch Aufstecken auf montierte Sockelprofile, einsetzbar.

### Eigenschaften

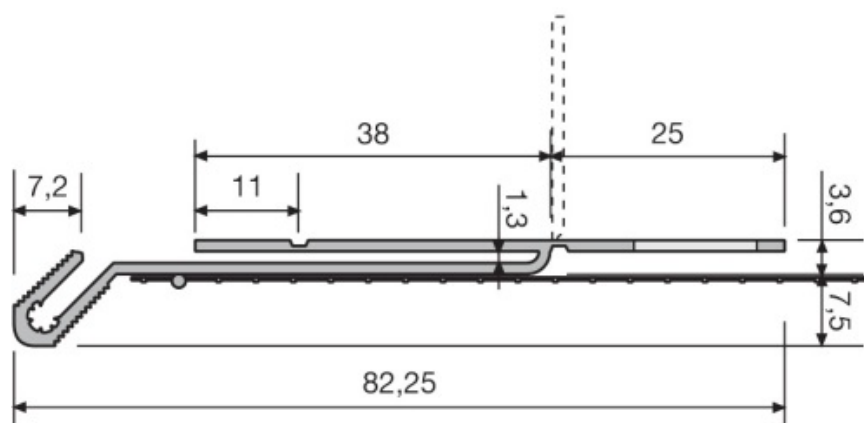
- speziell geformtes Aufsteckprofil aus Kunststoff mit aufgeschweißtem Gewebestreifen
- mit ausgeprägter Tropf-/Putzkante für eine gezielte Wasserabführung
- auch als Winkelprofil einsetzbar
- problemlose Einarbeitung in die Flächenarmierung durch integrierten Gewebestreifen
- die wandseitige Aufsteckkante ist über eine Sollbruchstelle zu kürzen und lässt sich so an die Größe der vorhandenen Blechung anpassen

### Werkstoffbeschreibung

|                       |  |
|-----------------------|--|
| <b>Profilfarbton</b>  | weiß   |
| <b>Gewebefarbton</b>  | blau   |
| <b>Ausführung</b>     | Aufsteckprofil aus Kunststoff mit variabler Aufsteckkante und integriertem Gewebestreifen mit einseitigem Gewebeüberstand. |
| <b>Gewebestreifen</b> | ca. 12 cm  |
| <b>Länge</b>          | 2,00 m (Abmessungen siehe Abbildung)   |
| <b>Verpackung</b>     | 2,00 m/Schiene<br>(25 Stück pro Karton inklusive 25 Steckverbinder)  |

## Werkstoffbeschreibung

### Abmessungen



## Verarbeitung

### Untergrundvorbereitung

Das WDVS Blechanschlussprofil 3809 wird nach Aushärtung der Dämmplattenverklebung auf die saubere, trockene, versatzfreie und planebene Dämmplattenflächen sowie auf lot- und fluchtrecht ausgebildete Sturzbereiche angebracht.

### Montage

Das WDVS Blechanschlussprofil 3809 vor der Flächenarmierung nur so weit auf das bauseits vorhandene Blech aufstecken, dass ein Hohlraum von 1 cm zur Bewegungsaufnahme verbleibt. Den Gewebestreifen in Armierungsmasse einbetten und bei der anschließenden Ausführung der Flächenarmierung das WDVS Glasseidengewebe 3797 bis auf die Tropf-/Putzkante führen. Zur Verbindung der WDVS Blechanschlussprofile die mitgelieferten Profilverbinder in die Tropfkante einstecken.

### Verbrauch

ca. 0,5 Stück/m.

## Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern.

## Hinweise

### Einsatz als Winkelprofil

Bei Bedarf kann das Profil auch als Winkelprofil eingesetzt werden, indem der gelochte Teil des Profils im 90° Winkel umgebogen wird.

### Armierungsausbildung

Ausführliche Angaben zur Armierungsausbildung im Praxismerkblatt WDVS Glasseidengewebe 3797 und in den Praxismerkblättern der Armierungsmassen.

### Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

## Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:  
Tel. +49 251 7188-239  
Fax +49 251 7188-106  
tb@brillux.de  
oder Ihr persönlicher Technischer Berater im Außendienst.

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux  
Weseler Straße 401  
48163 Münster  
Tel. +49 251 7188-0  
Fax +49 251 7188-105  
info@brillux.de  
www.brillux.de